

Einsatz von BKI Positionen als servergestützte Netzwerkversion

BKI Positionen kann in den Modi Einzelplatz- und Netzwerkinstallation installiert und freigeschaltet werden. Dieses Dokument beschreibt notwendige Schritte und Besonderheiten während der Einrichtung von BKI Positionen als Netzwerkinstallation auf einem Server.

Unterschiede zwischen Einzelplatz- und Netzwerkversion

Installieren Sie BKI Positionen als Einzelplatzinstallation auf einem PC und schalten das Programm frei, so kann es auf diesem Rechner simultan beliebig oft gestartet werden. Die zum Programm gehörenden Verzeichnisse werden während der Installation nach Ihrer Notwendigkeit (nur lesender Zugriff vs. lesender und schreibender Zugriff) aufgeteilt. Die benötigten Rechte an den Verzeichnissen werden zur Laufzeit des Setups gesetzt.

Die Installation als Netzwerkinstallation hat zur Folge, dass das Splitten der Verzeichnisse vermieden wird. Sämtliche Unterverzeichnisse zum Programm werden im Installations-Basisverzeichnis abgelegt. Wurde BKI Positionen als Netzwerkinstallation freigeschaltet, kann das Programm vom Server simultan so oft gestartet werden, wie Sie Lizenzen erworben haben. Der Start als Netzwerkversion von einem Client aus erfolgt erst, nachdem das Programm als Netzwerkversion freigeschaltet wurde. Davor starten die Clients, trotz zentraler Installation des Programms, als Einzelplatzversionen. Eine setupseitige Anpassung der Rechte erfolgt aufgrund der vielfältig existierenden Netzwerk-Infrastrukturen nicht. Sie muss vom Administrator vor bzw. nach dem Setup manuell vorgenommen werden. Die Netzwerkinstallation von BKI Positionen lässt sich von Administratoren mit geringem Aufwand pflegen (Updates), da diese lediglich an einem zentralen Punkt erfolgen müssen (Server).

Voraussetzungen für die Netzwerkinstallation

- Gemappter Laufwerksbuchstabe zum Server, unter dessen Struktur BKI Positionen installiert wird. Ohne diese Laufwerkszuordnung ist BKI Positionen als Netzwerkinstallation nicht lauffähig!
- Rechtevergabe (r/w für alle Nutzer des Programms) auf die Positionen-Unterverzeichnisse

Schritte zur Installation als Netzwerkversion

- 1) Installation von BKI Positionen auf dem Server (über ein gemapptes Laufwerk vom Client aus – der Servertyp spielt hierbei keine Rolle, oder aber auf dem Server selbst – nur auf Windows-Servern möglich)
- 2) Nach der Installation eine Verknüpfung für „positionen 7.exe“ erstellen
- 3) Die erstellte Verknüpfung an gewünschter Stelle auf den Clients verteilen (Menü, Desktop, Schnellstartleiste, ...)
- 4) Verteilen des auf der CD-ROM enthaltenen msi-Paketes: \Servicepaket für Netzwerkversion\ Komponentenregistrierung für BKI Positionen 7.msi auf die Clients. Das Paket enthält für das Programm benötigte Komponenten von Drittanbietern, die als COM angesprochen werden. Wir empfehlen diese Komponenten, durch Ausführen der msi-Datei auf den Clients, lokal am System anzumelden. Die Verteilung auf die Clients kann sowohl händisch durch den Netzwerkadministrator, als auch über automatische Verteilmechanismen des Servers erfolgen. Für die automatische Verteilung folgen Sie bitte den entsprechenden Dokumenten zu Ihrem Server-Betriebssystem.

Download des aktuellsten Servicepakets

Das aktuellste Servicepaket für die Netzwerkversion von BKI Positionen 7 erhalten Sie unter:

<http://www.bki.de/downloads-und-updates-positionen.html>

Stand: 16.10.2019, Marvin Bisceglie, Wolfgang Mandl